

Ordentliche Abgeordnetenversammlung verbunden mit Jubiläumsfeier des 50jährigen Bestehens des S.S.B. am 2. und 3. Juli 1938 in Aarau

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen
Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz.
Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **46 (1938)**

Heft 6

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Olten und Aarau, den 25. Mai 1938.

*An die Sektionen
des Schweizerischen Samariterbundes!*

Ordentliche Abgeordnetenversammlung

verbunden mit Jubiläumsfeier des 50jährigen Bestehens des S. S. B.

am 2. und 3. Juli 1938 in Aarau

Liebe Samariterfreunde!

Wir laden Sie herzlich ein, am 2. und 3. Juli dieses Jahres recht zahlreich nach Aarau zu kommen zur Abgeordnetenversammlung und zugleich zur 50jährigen Jubiläumsfeier unseres Verbandes. Dieser wurde vor 50 Jahren durch eine kleine Schar begeisterter Samariter hier in unserer Stadt gegründet. Aus bescheidenen Anfängen ist er unterdessen zu einer mächtigen Organisation herangewachsen, zum grossen Segen für unser ganzes Schweizerland. Voll Freude wollen wir daher am Gründungsort in würdigem Rahmen unser 50jähriges Jubiläumsfest feiern. Der Samariterverein Aarau, der dieses Jahr ebenfalls auf ein halbes Jahrhundert erfolgreichen Bestehens zurückblicken kann, als gastgebende Sektion, und die Stadt Aarau werden ihr Möglichstes tun, damit dieses Fest nicht hinter den berühmt gewordenen Aarauer Jubiläumsfesten anderer Vereine zurückstehen wird. Jedem Teilnehmer soll es zu einem bleibenden Erlebnis werden.

Wegen seiner günstigen zentralen Lage ist Aarau aus allen Gegenden der Schweiz denkbar leicht und billig zu erreichen. Wir erwarten daher eine grosse Beteiligung und entbieten der ganzen grossen Samariterschar zum voraus unsere herzlichsten Willkommgrüsse.

Für den Zentralvorstand,

Der Präsident: **X. Bieli**
Der Sekretär: **E. Hunziker.**

Für das Organisationskomitee,

Der Präsident: **Dr. G. Fischer**
Die Aktuarin: **E. Greuter.**

PROGRAMM

für die

Abgeordnetenversammlung des Schweizerischen Samariterbundes verbunden mit Jubiläumsfeier des 50jährigen Bestehens des S. S. B. am 2. und 3. Juli 1938 in Aarau

Samstag den 2. Juli 1938.

- Ab 11.00 Uhr: Empfang der Abgeordneten und Gäste. Quartierbureau beim Bahnhof im Gebäude des Aargauischen Elektrizitätswerkes (A. E. W.).
- Ab 12.00 Uhr: Mittagessen in beliebigen Hotels und Restaurants.

Nachmittagsveranstaltungen:

- a) Führungen durch die Stadt, 14 und 16 Uhr. Sammlung beim A. E. W.
- b) Besuch des Volksbildungsheimes Herzberg mit Vortrag von Herrn Dr. Fritz Wartenweiler. (Abfahrt 14.30 Uhr beim Bahnhof, Preis des Postautos Fr. 1.—.) Vorherige Anmeldung notwendig.
- c) Besichtigung des Kinderspitals (Samariterstiftung) mit Vortrag des leitenden Arztes, Herrn Dr. Jenny. Sammlung um 15.30 Uhr beim A. E. W.
- d) Führung durch die Neubauten des Kantonsspitals mit Vortrag von Herrn Dir. Dr. Hüssy. Sammlung um 15.30 Uhr beim A. E. W.

18.30 Uhr: Nachtessen in den zugewiesenen Hotels und Restaurants.

20.15 Uhr: Jubiläumsfeier in der Stadtkirche (Ansprachen und Musikvorträge).

21.30 Uhr: Beginn der Abendunterhaltung im Saalbau (mit Tanz bis 2 Uhr).

Sonntag den 3. Juli 1938.

- 7.00 Uhr: Oeffnung des Quartierbureaus im A. E. W.
- Ab 8.15 Uhr: Bezug der Stimmkarten gegen Abgabe der Ausweiskarten in der Zelgliturnhalle.
- 9.00 Uhr: Beginn der Abgeordnetenversammlung in der Zelgliturnhalle.

Traktanden:

- *1. Protokoll der ordentlichen Abgeordnetenversammlung 1937
- *2. Tätigkeitsbericht pro 1937
- *3. Rechnungen pro 1937 und Bericht der Revisoren
- *4. Voranschlag pro 1939
- 5. Abgabe der Henri-Dunant-Medaillen
- *6. Statutenrevision
- 7. Wahl eines Rechnungsrevisors
- 8. Bestimmung des nächsten Versammlungsortes. (Der Zentralvorstand schlägt vor, unsere ordentliche Abgeordnetenversammlung pro 1939 in Zürich, womöglich in Verbindung mit derjenigen des Schweizerischen Roten Kreuzes anlässlich der Landesausstellung abzuhalten.)
- 9. Samariterwoche 1938
- 10. Mitteilungen
- 11. Verschiedenes.

* Die gedruckten Vorlagen liegen der Einladung bei.

12.30 Uhr: Bankett im Saalbau und im Saal des Hotels «Kettenbrücke». (Die Säle sind durch eine Lautsprecheranlage verbunden.)

Ca. 15.00 Uhr: Schluss der Tagung.

Bei genügender Beteiligung eventuell Wiederholung der Veranstaltungen a) und b) vom Samstag.

Wichtige Mitteilungen.

Die Festkarte kostet Fr. 15.—. Dafür wird geboten: Nachtessen am Samstag, Teilnahme an allen Veranstaltungen vom Samstag (die Herzbergfahrt kostet Fr. 1.— separat), Uebernachten und Frühstück, Teilnahme am Mittagsbankett vom Sonntag (Bedienung inbegriffen, nicht aber die Getränke).

Der Preis der Festkarte für den Sonntag beträgt Fr. 5.— und berechtigt zur Teilnahme am Bankett am Sonntag (ohne Getränke).

Der Betrag von Fr. 15.—, bzw. Fr. 5.— ist auf Postcheckkonto VI 680 unter Benützung des beigelegten Einzahlungsscheines bis spätestens 15. Juni einzubezahlen. Wir bitten um deutliche Angaben der Namen und der genauen Adressen. Nach Erhalt der Einzahlung werden die Festkarten den Teilnehmern direkt zugestellt. Es sind darin alle wünschenswerten Angaben betreffend Unterkunft, Verpflegung etc. enthalten. Diejenigen Teilnehmer, die aus irgendeinem Grunde nicht rechtzeitig in den Besitz der Festkarte gelangen, können diese bei Ankunft in Aarau im Quartierbureau im A. E. W. (beim Bahnhof) nachbeziehen.

Die Schweizerischen Bundesbahnen werden Spezialbillette zu Gesellschaftstaxen dritter Klasse herausgeben. Bedingung ist, dass von jeder der nachstehend aufgeführten Stationen mindestens 15 Billette bezogen werden. Die Reduktion ist ganz beträchtlich, wie aus den nachstehenden Zahlen hervorgeht. Zum Vergleich fügen wir noch den Preis für die gewöhnlichen Retourbillette dritter Klasse bei. Die **Schnellzugszuschläge** sind in allen Preisen **inbegriffen**. Die Billette berechtigen zur Hinfahrt in beliebigen Zügen am Freitag den 1., Samstag den 2. oder Sonntag den 3. Juli und zur Rückfahrt am Sonntag den 3. Juli **nur** in den nachstehend bezeichneten Zügen:

Station		Preis Spezialbillett	Preis eines gewöhnlichen Retourbilletes
Aarau	ab 19.49		
Solothurn	an 20.37	Fr. 4.70	Fr. 6.80
Biel	an 21.05	Fr. 7.50	Fr. 10.90
Neuchâtel	an 21.42	Fr. 10.50	Fr. 15.40
Lausanne	an 22.48	Fr. 17.10	Fr. 25.40
Aarau	ab 19.17		
Bern	an 20.42	Fr. 8.10	Fr. 11.75
Aarau	ab 19.17		
Basel	an 20.08	Fr. 5.65	Fr. 8.40
Aarau	ab 18.39		
Zürich	an 19.26	Fr. 4.90	Fr. 7.—
Winterthur	an 20.34	Fr. 7.75	Fr. 11.25
St. Gallen	an 21.29	Fr. 13.05	Fr. 19.10
Aarau	ab 17.19 (mit Umsteigen in Brugg)		
Ziegelbrücke	an 19.32	Fr. 10.85	Fr. 16.—
Aarau	ab 17.34		
Arth-Goldau	an 19.10	Fr. 5.60	Fr. 7.70

Damit rechtzeitig die nötige Anzahl Spezialbillette hergestellt werden kann, ist es unbedingt erforderlich, dass unsere Samariterfreunde, die von dieser Vergünstigung Gebrauch zu machen wünschen, sich beim Verbandssekretariat bis spätestens am 10. Juni 1938 anmelden.

Die Billette werden einige Tage vorher erhältlich sein. Besucher ab Zwischenstationen lösen ein gewöhnliches Retourbillett bis zu einer oben genannten Ausgabestation von Spezialbilletten. Bei Vorausbestellung besorgt jede Station unentgeltlich die Spezialbillette ab nächster Hauptstation. Damit die ganze Organisation klappt, bitte Anmeldetermin unbedingt einhalten.

Am Samstag den 2. Juli bis 18 Uhr und am Sonntag den 3. Juli ab 16 Uhr ist die Möglichkeit geboten, unser Eigenheim in Olten zu besichtigen.

Olten et Aarau, le 25 mai 1938.

*Aux Sections
de l'Alliance suisse des Samaritains!*

Assemblée des délégués

des 2 et 3 juillet 1938 à Aarau, combinée avec le cinquantenaire de l'A. S. S.

Chers amis samaritains,

C'est cordialement que nous vous invitons à venir en grand nombre à Aarau, pour assister à l'Assemblée des délégués combinée avec le cinquantenaire de l'A. S. S.

Un groupe de samaritains dévoués a fondé il y a cinquante ans l'Alliance suisse des Samaritains à Aarau. Après de modestes débuts, cette Alliance s'est fortement développée, pour le plus grand bien de toute notre population.

Avec une joie débordante, nous fêtons notre cinquantenaire dignement, dans la ville qui fut notre berceau. La section d'Aarau qui nous recevra peut se féliciter d'un demi-siècle d'existence couronné de succès. Elle fera son possible pour donner à cette manifestation le caractère qu'elle mérite, et comme cela a déjà été le cas pour de précédentes fêtes de jubilé si brillamment réussies à Aarau. Aussi ferons-nous de ce jubilé samaritain une fête dont chaque participant gardera un souvenir inoubliable.

De par sa situation centrale, Aarau peut être atteint facilement de toutes les contrées de la Suisse, et à des prix modérés. Nous comptons donc sur une grande participation et souhaitons à tous nos amis une cordiale bienvenue.

Pour le Comité central,

Le président: X. Bieli
Le secrétaire: E. Hunziker.

Pour le Comité d'organisation,

Le président: Dr G. Fischer
La secrétaire: E. Greuter.

PROGRAMME

de

l'Assemblée des délégués de l'Alliance suisse des Samaritains
des 2 et 3 juillet 1938 à Aarau, combinée avec le cinquantenaire de l'A. S. S.

Samedi 2 juillet 1938.

- Dès 11 h.: Réception des délégués et invités. Bureau de renseignements et logement dans le bâtiment des Entreprises électriques argoviennes (*Aargauisches Elektrizitätswerk A. E. W.*) près de la gare.
- 12 h.: Dîner dans les hôtels et les restaurants. (Ce repas n'est pas compris dans le prix de la carte de fête.)

Excursions, etc. de l'après-midi:

- a) Visite de la ville, 14 h. et 16 h. Rassemblement devant l'«A. E. W.»;
- b) Excursion à l'institut d'instruction populaire Herzberg (*Volksbildungsheim*) avec conférence (en allemand) de M. le Dr Fritz Wartweiler. Départ à 14 h. 30 depuis la place de la gare. Prix de la course en automobile postale fr. 1.—. Inscription à l'avance indispensable;
- c) Visite de l'hôpital des enfants (fondation de la section des samaritains d'Aarau) avec conférence (en allemand) du médecin directeur M. le Dr Jenny. Rassemblement à 15 h. 30 devant l'«A. E. W.»;
- d) Visite des nouveaux bâtiments de l'Hôpital cantonal avec conférence (en allemand) du médecin directeur M. le Dr Hüsey. Rassemblement à 15 h. 30 devant l'«A. E. W.».

18 h. 30: Souper dans les hôtels et les restaurants.

20 h. 15: Cérémonie du jubilé à l'église de la ville. Allocutions et productions musicales.

21 h. 30: Soirée familière au «Saalbau». Bal jusqu'à 2 h.

Dimanche 3 juillet 1938.

Dès 8 h. 15: Echange des cartes de légitimation contre les cartes de vote à l'entrée du hall de gymnastique «Zelgli».

9 h.: Assemblée générale dans le hall de gymnastique «Zelgli».

Ordre du jour:

- *1^o Procès-verbal de l'assemblée ordinaire des délégués de 1937
- *2^o Rapport de gestion de 1937
- *3^o Comptes de 1937 et rapport des vérificateurs
- *4^o Budget pour 1939
- 5^o Remise de la médaille Henri Dunant
- *6^o Revision des statuts
- 7^o Nomination d'un vérificateur de comptes
- 8^o Désignation du lieu de la prochaine assemblée. (Le Comité central propose de tenir notre assemblée des délégués de 1939 à Zurich, si possible en commun avec l'assemblée des délégués de la Croix-Rouge suisse, lors de l'exposition nationale suisse.)
- 9^o Semaine des samaritains
- 10^o Communications
- 11^o Divers.

* Ces imprimés sont joints à l'invitation.

12 h. 30: Banquet au «Saalbau» et à l'hôtel «Kettenbrücke». (Il sera installé un haut-parleur.)

Env. 15 h.: Fin de la partie officielle. Eventuellement en cas de participation suffisante répétition des excursions du samedi après-midi, chiffres a et b.

Renseignements importants.

Le prix de la carte de fête est fixé à frs. 15.—. Il comprend: le souper du samedi, participation à toutes les manifestations du samedi, sauf la course au Herzberg qui coûte fr. 1.—, le logement et le petit déjeuner, le banquet du dimanche (service compris, sans les boissons). Le prix d'une carte de fête pour le dimanche seulement est fixé à frs. 5.— et donne droit au banquet du dimanche (service compris, mais sans boissons). Le montant du prix des cartes (frs. 15.— ou 5.—) doit être versé au compte de chèques postaux VI 680 pour le 15 juin au plus tard. Nous prions de bien vouloir indiquer très exactement le nom et l'adresse. Dès réception de la finance d'inscription, la carte de fête sera envoyée directement aux intéressés. Elle contiendra les détails concernant l'indication du logement, du ravitaillement, etc. Ceux qui — pour une raison ou pour une autre — n'auraient pas reçu à temps leur carte de fête pourront la demander au bureau de logement qui se trouvera au bâtiment de l'«A. E. W.», près de la gare.

Les Chemins de fer fédéraux émettront des billets spéciaux 3^e classe à des taxes réduites, à la condition qu'au minimum 15 billets doivent être pris à chaque station mentionnée ci-après. Comme vous verrez d'après les chiffres ci-dessous, la réduction est très considérable. Pour faire la comparaison nous ajoutons les prix pour les billets ordinaires d'aller et retour 3^e classe. Les surtaxes pour les trains directs sont comprises dans tous ces prix.

Le voyage d'aller peut être effectué par n'importe quel train les vendredi 1^{er}, samedi 2 ou dimanche 3 juillet, tandis que celui de retour doit se faire dimanche 3 juillet en société uniquement avec les trains désignés ci-dessous:

Station		Prix du billet spécial	Prix du billet ordinaire aller et retour
Aarau	départ		19.49
Soleure	arrivée	frs. 4.70	frs. 6.80
Bienne	»	frs. 7.50	frs. 10.90
Neuchâtel	»	frs. 10.50	frs. 15.40
Lausanne	»	frs. 17.10	frs. 25.40
Aarau	départ		19.17
Berne	arrivée	frs. 8.10	frs. 11.75

De Lausanne les billets sont valables pour l'aller via Berne ou via Bienne. Il est absolument nécessaire que nos amis samaritains qui désirent profiter de cette faveur en avisent notre Secrétariat jusqu'au 10 juin au plus tard, afin que nous ayons la possibilité de commander à temps le nombre nécessaire de billets spéciaux.

Les billets seront émis quelques jours à l'avance. Les participants partant des stations situées entre les stations mentionnées ou au delà de celles-ci prendront un billet ordinaire d'aller et retour jusqu'à une station émettant des billets spéciaux. Sur demande chaque station vous procurera sans frais des billets spéciaux de la gare principale la plus proche. Afin que toute cette organisation fonctionne à souhait nous prions nos amis samaritains de s'annoncer à temps.

Le samedi 2 juillet jusqu'à 18 h. et le dimanche 3 juillet à partir de 16 h. il sera possible de visiter notre immeuble à Olten.

Die Internationale Rotkreuzkonferenz in London

vom 17.—25. Juni 1938.

Das Internationale Rote Kreuz hält alle vier Jahre eine Zusammenkunft ab. Vor vier Jahren fand diese in Tokio statt. Die diesjährige Konferenz wird in London sein, zu der das Britische Rote Kreuz eingeladen hat. Die beiden ersten Tage sind Vorsitzungen gewidmet; dann wird am 20. Juni im St. James-Palast die offizielle Eröffnungssitzung stattfinden und am gleichen Abend sind die Delegierten Gäste der britischen Regierung. Vom Schweiz. Roten Kreuz sind zu Delegierten bestimmt worden der Zentralsekretär, Dr. von Fischer, und der Rotkreuzchefarzt, Oberstl. Dr. Denzler. Auch der Bundesrat entsendet eine Abordnung. Am 21. Juni, abends, sind die Delegierten zu einer Zusammenkunft eingeladen, veranstaltet durch die Londoner Behörden, und am

23. sind sie Gäste im königlichen Palast in Buckingham.

In seinem Einladungsschreiben zu dieser 16. Internationalen Konferenz weist der Vorsitzende des Britischen Roten Kreuzes darauf hin, dass dieses sich freue, die Delegierten bei sich zu empfangen, da es unmöglich geworden war, die Versammlungen in Madrid abzuhalten, wie dies vor vier Jahren in Tokio beschlossen wurde. Anlässlich des Zusammentreffens der Delegierten wird man auch den 75. Jahrestag der Schaffung der Genfer Konvention und der Einsetzung des Internationalen Rotkreuzkomitees feiern können, wie auch das 20. Gründungsjahr der Liga der Roten Kreuze. Es wird sich dabei Gelegenheit bieten, der grossen Männer zu gedenken, deren Na-